

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
der Gemeindevertretung (Gemeinde Haßmoor) am Dienstag, 10. Dezember 2019,
im Feuerwehrgerätehaus, Hauptstraße 41, 24790 Haßmoor

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 20:47 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 9

davon anwesend: 7

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Bürgermeister

Eggert Voss

1. stellv. Bürgermeisterin

Sylvia Ullrich

2. stellv. Bürgermeister

Dirk Ehlers

Gemeindevertreter/in

Erik Schleyer

Bernd Pausmer

Jan-Christoph Mach

Hanna Ashman

b) nicht stimmberechtigt:

Mitglieder der Verwaltung

Stellv. Leitender Verwaltungsbeamter

Jan Rüter

Amtsvorsteher

Raimer Kläschen

Protokollführerin

Anja Theis

c) entschuldigt:

Gemeindevertreter/in

Tanja Hamkens

Arno Brommann

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf

Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH

3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 24.09.2019
4. Mitteilungen des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Beratung und Beschlussfassung über eine Kostenbeteiligung an einer Drohne für die Rehkitz-Rettung
7. Beratung und Beschlussfassung über die Anmeldung von Projekten für das Regionalbudget 2020
8. Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen GV5-8/2019
9. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Jahr 2020 GV5-9/2019
10. Bericht der Amtsverwaltung
11. Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Nicht öffentlicher Teil

12. Bericht der Amtsverwaltung
13. Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Öffentlicher Teil

14. Schließung der Sitzung

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister Eggert Voss eröffnet die Sitzung um 20:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Bürgermeister stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 25. November 2019 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Herr Voss stellt weiterhin fest, dass die Gemeindevertretung aufgrund der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte 12 und 13 in nicht öffentlicher Sitzung, da gemäß § 35 Abs. 1 GO berechnigte Interessen einzelner es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 3.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 24.09.2019

Einwendungen gegen eine Niederschrift müssen nach § 25 Abs. 6 GeschO innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des Protokolls eingegangen sein. Die Niederschrift der Sitzung vom 24.09.2019 wurde der Gemeindevertretung am 28.10.2019 zur Kenntnis gegeben. Einwendungen wurden innerhalb der Frist (bis zum 14.11.2019) nicht erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

TOP 4.: Mitteilungen des Bürgermeisters

Herr Voss teilt mit, dass das Land Schleswig-Holstein zeitnah einen neuen Entwurf der Neuausrichtung über die Windenergieplanung in Schleswig-Holstein (dritte Entwürfe für die Regionalpläne zum Sachthema Windenergie und für die Teilfortschreibung des Landesentwicklungsplanes 2010 für Windenergie) veröffentlicht und dann Stellungnahmen abgegeben werden können.

Es besteht innerhalb der Gemeindevertretung Einvernehmen, dass die Betreuung wie zuvor vom Büro Günther & Pollack Landschaftsplanung übernommen werden soll.

TOP 5.: Einwohnerfragestunde

Es ergehen keine Wortmeldungen.

TOP 6.: Beratung und Beschlussfassung über eine Kostenbeteiligung an einer Drohne für die Rehkitz-Rettung

Die Gemeindevertretung diskutiert über die Notwendigkeit der Anschaffung einer Drohne für die Rehkitz-Rettung. Die Kosten werden sich voraussichtlich auf 1.000,00 € bis 3.000,00 € belaufen. Die Kostenaufteilung würde sich wie folgt gestalten: 1/3 Jägerschaft, 1/3 Jagdgenossenschaft (Landbesitzer), 1/3 Gemeinde. Es besteht Einvernehmen darüber, dass dieses Projekt der Gemeindevertretung seitens der Jägerschaft in der nächsten Sitzung vorgestellt werden soll.

Beschluss:

Es wird beschlossen, sich grundsätzlich an den Kosten für die Anschaffung einer Drohne für die Rehkitz-Rettung zu beteiligen.

Die Jägerschaft hat das Projekt in der nächsten Sitzung vorzustellen, damit ein abschließender Beschluss, insbesondere in Bezug auf die Höhe der Kostenbeteiligung, gefasst werden kann.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 7.: Beratung und Beschlussfassung über die Anmeldung von Projekten für das Regionalbudget 2020

Herr Voss erläutert, dass für einen möglichen Katastrophenfall die Notstromversorgung gesichert sein muss, damit eine gewisse Grundversorgung der Einwohnerinnen und Einwohner sichergestellt ist.

Darüber hinaus wird für den Außenbereich des Dorfgemeinschaftshauses eine Windschutzwand bzw. Unterstellmöglichkeit (Holzschuppen) als notwendig erachtet.

In diesem Zusammenhang wird auch die Anschaffung einer förderungsfähigen Photovoltaikanlage angesprochen.

Beschluss:

Es wird beschlossen, zur Sicherstellung der Stromversorgung im multifunktionalen Dorfgemeinschaftshaus einen Zuschuss für die Anschaffung eines Notstromaggregats aus dem Regionalbudget 2020 zu beantragen. Die Kosten werden auf 20.000,00 EUR geschätzt. Die Umsetzung erfolgt nach Vorliegen des Fördermittelbescheides. Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Haushalt 2020 bereitgestellt.

Als weitere Maßnahme wird beschlossen, einen Zuschuss für den Bau einer Windschutzwand bzw. Unterstellmöglichkeit für den Außenbereich des multifunktionalen Dorfgemeinschaftshauses aus dem Regionalbudget 2020 zu beantragen. Die Kosten hierfür werden ebenfalls auf 20.000,00 EUR geschätzt. Die Umsetzung erfolgt nach Vorliegen des Fördermittelbescheides. Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Haushalt 2020 bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 8.: Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen

Die Gemeindevertretung nimmt den Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen zur Kenntnis.

TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Jahr 2020

Der Bürgermeister erteilt Herrn Rüter das Wort. Herr Rüter erläutert die Haushaltssatzung für das Jahr 2020.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Haushaltssatzung für das Jahr 2020.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 10.: Bericht der Amtsverwaltung

Herr Rüter berichtet über die geplante Kita-Reform ab Sommer 2020. Insbesondere in Bezug auf die möglichen finanziellen Auswirkungen wird es in der nächsten Zeit auch mithilfe des Schleswig-Holsteinischen Gemeindetages Stellungnahmen gegenüber dem Land Schleswig-Holstein geben. Sobald weitere Informationen bekannt sind, erfolgt eine weitere Unterrichtung.

TOP 11.: Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Frau Ullrich erkundigt sich nach dem Sachstand hinsichtlich der Auszahlung der Förderung des multifunktionalen Gemeinschaftshauses.

Darüber hinaus teilt sie mit, dass die Bank auf dem Kinderspielplatz defekt ist. Herr Ehlers will sich um die Reparatur kümmern.

Frau Ashmann teilt mit, dass das Befahren des Kronsburger Weges ausgesprochen schwierig ist, da die Schlaglöcher extrem tief sind.

Herr Schleyer wird hinsichtlich der Umgestaltung der Trafo-Station einen Termin mitteilen, in dem er Beispielbilder zeigen wird.

TOP 14.: Schließung der Sitzung

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung stellt der Bürgermeister die Öffentlichkeit wieder her und gibt bekannt, dass im nicht öffentlichen Teil keine Beschlüsse gefasst wurden.

Der Amtsvorsteher dankt für die gute Zusammenarbeit, verbunden mit den besten Wünschen für die bevorstehenden Festtage und den Jahreswechsel.

Der Bürgermeister Eggert Voss bedankt sich für die Mitarbeit und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20.47 Uhr.

gez. Voss

Eggert Voss
(Der Bürgermeister)

Osterröfeld, 27.02.2020

gez. Theis

Anja Theis
(Protokollführung)